LANDRATSAMT LUDWIGSBURG

Antrag auf Umstellung einer Fahrerlaubnis alten Rechts in einen neuen EU-Kartenführerschein

Angaben zur Person:	
Name:	Geburtsname (bei Abweichung vom Familiennamen):
Vorname/n:	Geschlecht: ☐ w ☐ m
Geburtsdatum:	Geburtsort:
Straße:	PLZ/Ort:
Tel.:	Email-Adresse:

Angaben zum Führerschein:		
Ausstellende Behörde:	Ausstellungsdatum:	Führerscheinnummer:

Fahrerlaubnis-Klasse(n):

☐ 1 ☐ 1a ☐ 1b ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5

☐ A1 ☐ A ☐ B ☐ BE ☐ C1 ☐ C1E ☐ C ☐ CE

☐ D1 ☐ D1E ☐ D ☐ DE ☐ M ☐ L ☐ S ☐ T

Bestätigung durch Bürgermeisteramt:

☐ alter Führerschein entwertet zurück, neuen EU-Kartenführerschein bitte zusenden
(***Hinweis:*** Es können nur Führerscheine, die bis zum 31.12.1998 ausgestellt wurden, entwertet werden.)

☐ neuer EU-Kartenführerschein wird in der Fahrerlaubnisbehörde
in ☐ Ludwigsburg ☐ Besigheim ☐ Vaihingen

oder beim ☐ BMA abgeholt. Bitte Antragsteller benachrichtigen.

Als Inhaber(in) der alten Fahrerlaubnisklasse 3 beantrage ich zudem folgende Fahrerlaubnisklassen:

Fahrzeugkombination der Fahrerlaubnisklasse CE

☐ Ich beantrage die bisher in der alten Fahrerlaubnisklasse 3 enthaltene Zugkombination über 12 t bis 18,5 t: Zugfahrzeuge bis zu 7,5 t + Anhänger, die das 1,5fache des Zugfahrzeugs wiegen.

Somit darf ich Fahrzeugkombinationen bis 18,5 t fahren, wobei zu beachten ist, dass die Zugkombination nicht mehr als drei Achsen haben darf. Doppelachsen (auch „Tandemachse“ genannt) mit einem Abstand von max. 1 Meter zählen als eine Achse.

Mir ist bekannt, dass die obige Zugkombination bis zum 50. Lebensjahr befristet erteilt wird. Da ich zum Zeitpunkt der Antragstellung mein 50. Lebensjahr bereits vollendet habe, füge ich für eine weitere auf fünf Jahre befristete Erteilung der Zugkombination die folgenden Unterlagen bei:

☐ ärztliche Untersuchung nach Anlage 5 Nr. 1 Fahrerlaubnisverordnung
(nach Vollendung des 50. Lebensjahres)
+
☐ augenärztliche Untersuchung nach Anlage 6 Nr. 2 Fahrerlaubnisverordnung
(nach Vollendung des 50. Lebensjahres)

Hinweis: Unabhängig von der Beantragung der obigen Zugkombination erhalten Inhaber der alten Fahrerlaubnisklasse 3 in jedem Fall die neue Fahrerlaubnisklasse C1E unbefristet. Die Fahrerlaubnisklasse C1E beinhaltet Fahrzeugkombinationen, die aus einem Zugfahrzeug von bis zu 7,5 t und einem Anhänger oder Sattelanhänger mit einer zulässigen Gesamtmasse von mehr als 750 kg bestehen, sofern die zulässige Masse der Fahrzeugkombination 12 t nicht übersteigt.

Fahrerlaubnisklasse T:

In der Land- und Forstwirtschaft tätige Personen erhalten auf Antrag die Fahrerlaubnisklasse T. Damit dürfen Zugmaschinen mit einer durch die Bauart bestimmten Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 60 km/h und selbstfahrende Arbeitsmaschinen oder selbstfahrende Futtermischwagen mit einer durch die Bauart bestimmten Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 40 km/h gefahren werden. Die Maschinen müssen zur Verwendung für land- und forstwirtschaftliche Zwecke bestimmt sein und für solche Zwecke eingesetzt werden.

☐ Ich bin in der Land- bzw. Forstwirtschaft tätig und beantrage daher die Erteilung der Klasse T. Einen Nachweis über meine Tätigkeit in der Land- bzw. Forstwirtschaft lege ich diesem Antrag bei.

Hinweis: Nach erfolgter Umstellung der alten Fahrerlaubnisklasse 3 ist eine nachträgliche Beantragung und Zuteilung der Fahrerlaubnisklasse T nicht mehr möglich!

Nach der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr ist für die Ausstellung des EU-Kartenführerscheins eine Gebühr von 24,00 Euro zu entrichten.

Anlagen:

☐ ein amtlicher Nachweis über Ort und Tag der Geburt (Personalausweis oder Reisepass)
☐ ein biometrisches Lichtbild (35 x 45 mm)
☐ ein augenärztliches Gutachten nach § 12 Abs. 6 der Fahrerlaubnis-Verordnung i. V. m. Anlage 6 Nr. 2
☐ ein ärztliches Gutachten nach § 11 Abs. 9 der Fahrerlaubnis-Verordnung i. V. m. Anlage 5 Nr. 1
☐ Nachweis Tätigkeit Land- und Forstwirtschaft
☐ Karteikartenabschrift von der zuletzt ausstellenden Behörde

Hinweis: Sollten Sie nicht alle notwendigen Unterlagen innerhalb eines Jahres ab Datum der Antragstellung vorlegen bzw. nach erhaltener Abholnachricht nicht innerhalb der obigen Frist zur Abholung Ihres Führerscheins vorsprechen, betrachten wir Ihren Antrag als zurückgezogen und vernichten die Antragsunterlagen.

_____ _____

Datum Unterschrift